

TSV Allach – TSV Brannenburg 21:23 (11:13)

Mit dem TSV Allach stand uns ein Gegner aus dem unteren Tabellendrittel gegenüber, der in eigener Halle nicht dem Tabellenplatz würdig ist. Unser Team kam gut in Schwung und führte die Partie mit 0:2, 2:5 an. Allach hielt gegen und konnte sogar auf 7:7 ausgleichen, bevor das Team um Tanja sich nochmals besann und die Partie zur Halbzeitpause klar bestimmte. So führte man zur Halbzeit mit 11:13.

In der Halbzeitpause versuchte man die ausgelassenen Chancen hin sich zulassen und besprach wie man den Grundstein zur 2. Halbzeit legen kann. Konzentriert und Abschluss stark begann die 2. Hälfte. Die Spielerinnen um Chrissi Vogt erspielten sich Chance für Chance und zogen so auf 12:18 davon. Zu diesem Zeitpunkt waren 18 Minuten der 2. Halbzeit gespielt und man fühlte sich wohl schon als der sichere Sieger! Ganze 10 Minuten reichten dem TSV Allach aus, um den Spielstand auf den Kopf zu drehen. Beim Stand von 20:21 pulsierte dem Trainergespann, vor allem Karsten, der sogenannte PULS. Die genommene Auszeit wurde nur mit kurzen Worten vom Trainer genutzt. In den letzten 2 Minuten setzten die Spielerinnen alles daran das Spiel zu gewinnen und 2 Punkte mit ins Inntal zu nehmen. Den Endstand von 21:23 hat man sich hart erarbeitet, obwohl man dieses Spiel mit gefühlten 15 Treffern Differenz gewinnen hätte können! So war die Freude nachdem Spiel auch etwas eingeschränkt und gegen Bruckmühl wird man es besser machen.